



# COUNTRY & WESTERN CLUB BERN

Switzerland

- Presicorner
- Club Notice
- News.. Klatsch.. Tratsch
- Hank Williams III im Albisgüetli ZH
- Programm 15<sup>th</sup> Int. Country Musik Festival Albisgüetli 99
- The Rolling Blue Train
- Rückblick: Honky Tonk Pickers im Acher
- Rückblick: Redneck Mountain Band in Grindelwald
- Rückblick: Krüger Brothers auf der Ranch Orpund
- Daniela Mühleis Band: Abschied von der Bühne
- Berni's Kochecke
- Die hörenswerthen CD's
- Erinnerst Du Dich noch...
- Terminkalender
- Billboard-Charts



**HONKY TONK  
NOTICE**

# Impressum

---

**Herausgeber** COUNTRY & WESTERN CLUB BERN  
CH-3000 Bern 1  
PC-30-35662-6

## Wichtige Telefonnummern

Präsident	031 / 991 72 13	Jürg Wüthrich
Vizepräsident	031 / 751 31 65	Markus von Ballmoos
Kassier	026 / 670 28 53	Reto Winkler
Sekretär	031 / 869 39 32	Erwin Zosso
Beisitzer	031 / 781 09 71	Mario Anneler

## Redaktionsrichtlinien

Grundsätzlich wird jeder Bericht abgedruckt. Die Redaktion behält sich jedoch vor, Artikel und Leserbriefe nach eigenem Ermessen zu kürzen, zu einem späteren Zeitpunkt zu veröffentlichen oder Einsendungen zurückzuweisen. Für namentlich gekennzeichnete Beiträge übernimmt die Redaktion nur bedingt Verantwortung. Leserbriefe decken sich nicht unbedingt mit der Meinung der Redaktion. Anonyme Zuschriften werden nicht abgedruckt.

<b>Inseratenpreise</b>	Rückseite = A5	Fr. 130.—
	Ganze Seite = A5	Fr. 100.—
	Halbe Seite = A6	Fr. 50.—
	Viertel Seite = A7 (Visitenkarte)	Fr. 30.—

**Redaktion** Monika Wüthrich  
Holenackerstrasse 37/A2  
3027 Bern  
Tel. 031 / 991 72 13

## Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter an dieser Nummer

Baumgartner Ursula, Hutmacher Lotti, Lehmann Therese, Lüdi Alex, Weibel André, Wüthrich Jürg, Zosso Erwin.

**Titelbild** Hank Williams III

**Auflage** 300 Exemplare

**Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe 10. März 1999 !**

Tschou zäme

*Ich hoffe, dass Ihr das neue Jahr gut gestartet und die Feiertage fröhlich und unbeschadet überstanden habt.*

*Allen denjenigen, die mir oder dem Club die besten Weihnacht-/Neujahrs-Wünsche übermittelt haben - herzlichen Dank!*

*Alles werden wir im neuen Jahr nicht neu machen, aber eine gewisse Renovierung hat noch nie geschadet. Fangen wir beim Vorstand an. Altes wird ausgemistet und neues wird Einzug halten. Ihr solltet Euch den Abend vom 26. Februar freihalten, wenn Ihr ihn noch nicht vorgemerkt habt, um als erste an der Renovierung Hand anzulegen. Oder wenigsten Anträge stellen, um den alten Vorstand noch in Trab zu halten. Eine GV ist nämlich wichtiger als Ihr denkt.*

*Für diejenigen unter Euch, die sich mit unserer Clubgeschichte befassen, werden bemerkt haben, dieses Jahr ist wieder ein Jubiläumsjahr.*

## **15 Jahr Country & Western Club Bern.**

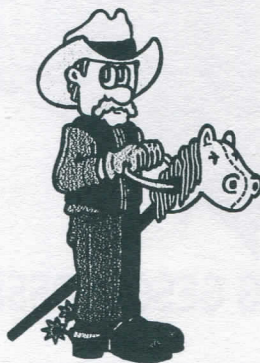
*Daran merke ich, wie alt ich eigentlich bin. Ich weiss, viele höre ich jetzt sagen, so alt wie ich aussehe, werde ich nicht. Ha Ha, witzig. Ok, vielleicht haben diese ja recht.*

*A propos Alter, es wird auch Zeit einen neuen Presi zu wählen, so dass ich Euch mit meinem geschreibsel nicht weiter auf den Keks falle.*

*Einen guten Rat zuletzt. Die Country Szene ist es wirklich wert, mit dabei zu sein mitzuarbeiten und sie mit aller Kraft zu unterstützen.*

*Das schöne ist doch mit den Leuten zusammen zu sein, die zwar nicht immer der gleichen Meinung sind, aber die das gleiche Interesse haben und eine gute Freundschaft zu pflegen wissen.*

Tschüss wir sehen uns!!



Jürg

# IMMERS STÄTZLE ZOLLIKOFEN-BERN

**DAS**  
Country-Rock-Feeling

Discothek  
Live-Music

**JANNE-BAR**

Treffpunkt  
nicht nur für  
Sängerinnen!



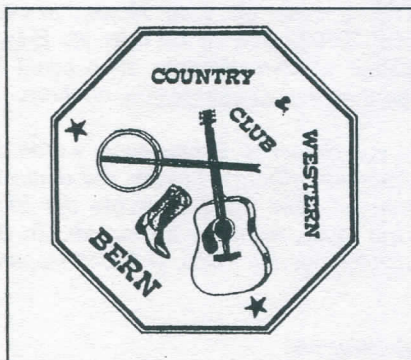
**IMMER SUPER LIVE-BANDS  
& DISCO  
PROGRAMM UND DATEN SIEHE  
IM "ON STAGE"**

**BERNSTRASSE 71 • TEL 031 911 44 10**

**MONTAG GESCHLOSSEN**

- ☞ Nachdem sich Reto (unser Kassier) für die GV in die Kassenunterlagen des letzten Jahres vertieft hatte, stellte er fest, dass **Andy Zahnd** dem Club Fr. 300.—für die Clubkasse überlassen hat. **Ganz herzlichen Dank für die grosszügige Spende!**
- ☞ Wie bereits im Presicomer erwähnt wird die **Generalversammlung vom 26. Februar 1999 im Rest. Calypso, am Eigerplatz in Bern, durchgeführt.** Da einige Aenderungen im Vorstand anstehen und 1999 der **Country & Western Club Bern** bereits das **15. Jahr** seit der Gründung besteht, wird es sicher manch Interessantes zu erfahren geben.

## Das war 1984...



### Country & Western Club Bern

Am 23. Oktober dieses Jahres haben sich sechs Berner zusammengesetzt und den Country & Western Club Bern ins Leben gerufen. Innerhalb der nächsten drei Wochen zählten wir bereits zwanzig weitere Anhänger der Country-Music und des Western-Life. Als erste Tätigkeiten standen der Besuch des Western Ridings in Werd und des Börse-Country-Festivals in Zürich auf dem Programm. Im übrigen treffen wir uns alle 14 Tage zu einem gemütlichen Abend mit Dias, Musik und Gesprächen. Für das nächste Jahr hoffen wir auf breite Unterstützung aus dem Mitgliederkreis, um in Bern ein entsprechendes Country-Festival durchführen zu können.

Wir bemühen uns, den Club für alle interessant zu gestalten. So finden bei uns nicht

nur die Musikfans sondern auch die Pferdenarren und Anhänger des Western Ridings Anlässe nach Ihrem Geschmack. 1985 werden wir einen Ausflug zu Pferd organisieren, an dem auch Nichtreiter ihre Freude finden werden. Bis dahin beschränken wir uns auf den gemeinsamen Besuch von Konzerten und anderen Country Clubs in der Schweiz. Wer sich für den Beitritt zu unserem Club interessiert oder Anregungen und Ideen beisteuern möchte, melde sich doch bei der Kontaktadresse oder rufe unseren Präsidenten Max Derungs (Tel. 031 85 13 77) an. □

**Kontaktadresse:**  
Country & Western Club Bern  
Postfach 287  
3097 Liebfeld

# 1999 15 Jahre CWCB

## Das war 1994...



## News... Klatsch... Tratsch

- **Andy Martin** ist von einer erlebnisreichen Amerikareise durch Illinois, Missouri, Kansas, Colorado, Wyoming, South Dakota, Minnessota und Wisconsin zurückgekommen. Nun ist sein neues Werk "**Where I'm Coming From**", das er in Nashville aufgenommen hat, erhältlich. Die Background vocals sind von **Lisa Mummert**, welche als Backup Sängerin in der Grand Ole Opry auftritt und früher auch den verstorbenen Roy Orbison auf seinen Tourneen begleitet hat. Hier die Adresse für die Bestellung einer handsignierten CD: ABM Music, Andy M. Messerli, Hoeldeliweg 27, 4460 Gelterkinden.



Andy Martin

- **Willie Nininger** hat ein neues Album mit dem Titel "**Here Comes Love**" aufgenommen. Alle Songs wurden von Willie geschrieben und in New York aufgenommen. Einige Background vocals wurden von Willie's Schwester Annie eingesungen. Ein Schweizer Hit ist sicher das Lied "Rockin' In Interlaken". Bestellungen können über Tel Nr 033 856 25 60 oder via E-Mail: [willie-nininger-band@bluewin.ch](mailto:willie-nininger-band@bluewin.ch) getätigt werden. Weitere Infos könnt Ihr auf der Website: <http://www.stechelberg.ch/nininger/index.htm> erfahren.
- Aus der Schriftreihe **Country Ideals** von Rainer H. Schmeissner wurde der Band Nr 15 der Bluegrass-Szene gewidmet. Eberhard Finke, der deutsche Bluegrass-Spezialist und Szenen-Kenner, stellt die Geschichte der Bluegrass Musik in Wort und Bild dar. Ein Muss, nicht nur für Insider. Zu Bestellen bei Rainer H. Schmeissner, Prüfeningerstr. 109A, D-93049 Regensburg.
- Glücksträhne für **Lee Ann Womack**. War sie erst noch im letzten September hochschwanger auf der Bühne in Gstaad zu sehen, ist sie nun am 3. Januar 1999 Mutter eine Tochter namens **Anna Lise** geworden. Nachdem die sympatische Sängerin im letzten Jahr für diverse Awards nominiert wurde und auch etliche erhielt, so hat sie nun einen weit wertvolleren „Gewinn“ durch die Geburt ihrer Tochter entgegennehmen dürfen. **Lee Ann** hat bereits eine siebenjährige Tochter namens **Aubrey**.



LeeAnn Womack

- Laut Gerüchten will **Tanya Tucker** den Songwriter Jerry Laseter heiraten. Für Tanya, Mutter zweier unehelicher Kinder, wäre dies die erste Hochzeit.

- **20 Jahre Westernball!** Der Jubiläums-Westernball findet am Wochenende **5./6. März 1999** statt. Das Programm werden folgende Künstler bestreiten: **Freitag: Jennifer Weatherly, Jill Morris & Band** sowie die **Country Sisters**. **Samstag: Dusty Boots, P.G. Rider & The Cosmic Cowboys, Angy Burri & The Apaches** sowie **Truck Stop**

**Tickets – Vorverkauf:**

Datum	Vorverkauf	Abendkasse
Fr 5. März 1999	Fr. 33.-	Fr. 38.-
Sa 6. März 1999	Fr. 38.-	Fr. 43.-
2 Tages Pass	FR. 48.-	Fr. 78.-

Telefon bei Fastbox : **0848 800 800** oder direkt online bestellen, über das Internet: [www.myhome.ch/westernball](http://www.myhome.ch/westernball) !

Die Abendkasse ist jeweils eine Stunde vorher geöffnet!

Kinder unter 12 Jahren haben in Begleitung der Eltern freien Eintritt.



**Angy Burri**

- **Das Country Festival Worb** findet am **30. April und 1./2. Mai 1999** statt. Als Headliner sind **Texas Tornados** im Gespräch.
- Ein weiteres Datum zum Reservieren ist das Wochenende vom **2. – 4. Juli 1999**, denn an diesem Weekend wird bereits das **6. Internationale Trucker- & Country-Festival Interlaken** über die Bühne gehen.
- **Die Country Night Gstaad** wird am **10./11. September 1999** durchgeführt. Es ist ratsam auch diesen Termin jetzt schon vorzumerken.
- Nach vielen Jahren ist **June Carter Cash** wieder an der Arbeit für ein neues Album. Produzent des Albums ist ihr Sohn **John Carter Cash** und Ehemann **Johnny Cash** wird bei einigen Songs mitsingen. Auch die ehemaligen Schwiegersöhne **Rodney Crowell** und **Marty Stuart** werden mit von der Partie sein und ein musikalisches Gastspiel geben.
- **Rodney Crowell**, seit kurzem mit **Claudia Church** verheiratet, wird deren Debut-Album, das bei Reprise Records veröffentlicht wird, produzieren. Der Titel der CD wird „Small Town Girl“ heissen.
- **David H. (Butch) McDade**, Drummer und Gründungsmitglied der **Amazing Rhythm Aces** ist am 29. November nach einem längeren Kampf mit dem Krebs im Alter von 52 Jahren verstorben.



# Hank Williams III

16. und 17. Februar 1999 im Albiggüetli ZH

## Hank Williams in dritter Generation



Hank Williams III

Er war der Prototyp des hageren und einzelgängerischen Südstaaten-Hillbillys: Hank Williams. 1923 in einer armen Landarbeiterfamilie Alabamas geboren, sang er den Blues der kleinen Leute ungeschminkt und ehrlich. Zudem authentisch, da er selber mühselig als Schuhputzer und Zeitungsjunge unten durch musste.

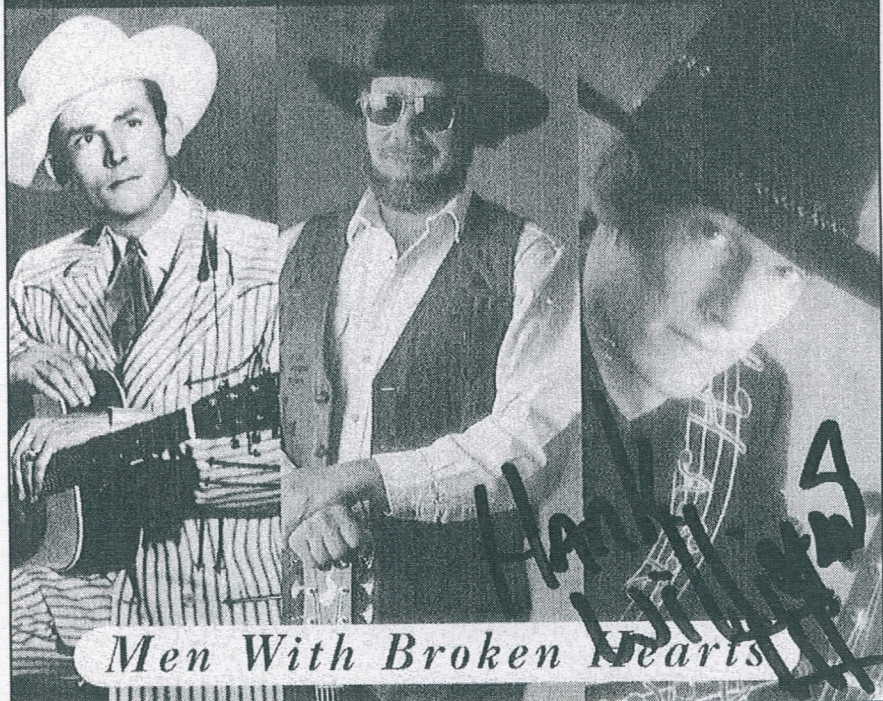
Little Williams, der durch einen schwarzen Strassensänger ins Geheimnis des Gitarrenspiels eingeweiht wurde, schrieb in vier Jahren 125 Lieder. Und wurde mit tristen Songs wie „Love-sick Blues“ oder „I'm So Lonesome I Could Cry“ weltberühmt. Buchstäblich sang er sich seinen Schmerz von der Seele, litt er doch unter Alkohol-, Drogen- und Eheproblemen. Mit 29 starb er an Herzversagen – doch seine Balladen blieben un-

vergessen.

Noch heute gibt es viele Musiker, darunter der grosse Bob Dylan, die sich auf Hank Williams berufen, immer wieder erinnern neue Hommagen und Tribut-Alben an diese Country Legende.

Hanks Sohn, Randall Hank Williams, wurde im Jahre 1949 geboren und musste ebenfalls zahlreiche private Tragödien erleben, er konnte aus dem Schatten seines legendären Vaters heraustreten und als Outlaw eine eigenständige Karriere entwickeln. So sang sich Randall unter dem Namen Hank Williams Jr. zum Erfolg. Jetzt ist mit dem Hank-Enkel Shelton unter dem verkaufsträchtigen Titel Hank Williams III. ein weiteres Familienmitglied auf den Bühnen zu erleben. „The Legend continues...“ steht in der Biographie geschrieben.

# THREE HANKS



Moderne Technik machte es gar möglich, dass auf dem 96er Album „Three Hanks – Men with Broken Hearts“ die drei Williams-Generationen zusammen singen. Hank senior selig im Verbund mit Sohn und Enkel. Wie Hank Williams III erzählt, war er gerade erst 10 Jahre alt als er zusammen mit seinem Dad in einer Show auf der Bühne auftrat. Nachdem er sich im Teeniealter von der Countrymusik abgewandt hatte, machte Shelton – ganz in der Familientradition – vorerst auf Rebell: Er sang in diversen Hardrock Bands, spielte Schlagzeug, Gitarre und Bass. So kommt es nicht von ungefähr, dass der heute 28jährige seit seiner Rückbesinnung auf den Nashville-Sound bekennt: „Ich liebe nur harten Country, der dir richtig ins Gesicht schlägt. Ich mag keinen Weicheier-Country!“

Hank Williams III. ist sich bewusst, dass er den Namen des Grossvaters stets als Hypothek mit sich herumschleppen muss. „Das ist halt mein Erbe – und dazu stehe ich!“ Kein Wunder: Kaum eine Country-Legende ist so anerkannt wie Hank Williams, der Senior.

## 15. Internationales Country Music Festival Zürich

Schützenhaus Albisgüetli Zürich, 5.2. – 21.3.1999

Fr,	5.2.	John Brack & JB Band (CH), Danni Leigh (USA)	Festival-Opening
Sa,	6.2.	Rolf Raggenbass (CH), Danni Leigh (USA)	
So,	7.2.	Dusty Road (CH)	Brunch
Di,	9.2.	Jeff Turner (AUS/CH)	
Mi,	10.2.	Suzanne Klee & Band (CH)	
Do,	11.2.	Doris Ackermann & Britta T. (CH/A) mit Texas Radio (D)	
Fr,	12.2.	Broken Spoke (CH), Margo Rochelle (USA)	Special Night
Sa,	13.2.	Sunday Skiffers (CH)	
So,	14.2.	Dallas (CH)	Brunch
Di,	16.2.	Paul McBonvin (CH), Hank Williams III (USA)	Special Night
Mi,	17.2.	Mark Middler (CDN), Hank Williams III (USA)	Special Night
Do,	18.2.	Angy Burri & The Apaches (CH)	
Fr,	19.2.	Country Sisters (CS)	
Sa,	20.2.	Tom Astor (D)	
So,	21.2.	Country Stew (CH)	Brunch
Di,	23.2.	John Brack & JB Band (CH)	
Mi,	24.2.	Bluegrass Family (CH), The Lonesome River Band (USA)	Special Night
Do,	25.2.	Gold Rush (B), The Lonesome River Band (USA)	Special Night
Fr,	26.2.	George Hug and Steaks & Beans (CH)	
Sa,	27.2.	Sally Rose Band (CS), Rodeo Ranchers (CH)	
So,	28.2.	Andy Martin & Band (CH)	Brunch
Di,	2.3.	Marco Gottardi & Silver Dollar Band (CH), The Krüger Brothers (CH)	
Mi,	3.3.	Straight Ahead (CH), David Kersh (USA)	Special Night
Do,	4.3.	Tennessee Heartbreakers (CH), Sarah Jori (GB)	
Fr,	5.3.	Mary Duff (IRL)	
Sa,	6.3.	Mary Duff (IRL)	
So,	7.3.	Nevada (CH)	Brunch
Di,	9.3.	Dusty Road (CH), Pam Gadd (USA)	Special Night
Mi,	10.3.	Buddy Dee & The Ghostriders (CH), Pam Gadd (USA)	Special Night
Do,	11.3.	Colorado (GB)	
Fr,	12.3.	The Goods (CDN)	
Sa,	13.3.	The Rubbernecks (CH), Nashville Rebels (CH)	
So,	14.3.	Westwood (CH)	Brunch
Di,	16.3.	Züri Texas (CH), Flaco Jimenez (USA)	Special Night
Mi,	17.3.	Red Rock (CH), Flaco Jimenez (USA)	Special Night
Do,	18.3.	Rusty Nugget (CH)	
Fr,	19.3.	The Seventy Seven Dancers (CH), Nico Brina & Thomas Fahrer (CH), Victoria Shaw (USA)	Gala Night
Sa,	20.3.	Geschlossen	
So,	21.3.	Suzanne Klee & Band (CH)	Brunch

Wochentag-Shows: 19.30 - 24.00, Türöffnung: 19.00, Eintritt: Fr. 13.--  
 Special Nights: 19.30 - 24.00, Türöffnung: 19.00, Eintritt: Fr. 25.--  
 Mega Spezial Nächte 19.30 - 24.00, Türöffnung: 19.00, Eintritt: Fr. 45.--  
 Gala Night (old buffet): 19.30 - 01.00, Türöffnung: 19.00, Eintritt: Fr. 68.--  
 Sonntagsbrunch: 09.30 - 13.00, Türöffnung: 09.00, Eintritt: Fr. 35.--

### Reservationen:

Albisgüetli-Ticket Line: 01 / 462 05 22

# The Rolling Blue Train

## Eine Bluegrass Band erobert die Country Szene.



Gegründet wurde die Band im Frühling 1993 durch das Ehepaar Markus (41), (Gitarre, Vocal) und Lilo Schildknecht (46), (Banjo, Vocal.), das nach kurzer Zeit die Unterstützung von diversen Musikern aus der Folk- und Klassikszene erhielt. Die Gründung der heutigen Formation "The Rolling Blue Train" wurde am 1. Januar 1995 realisiert. Auch diese Formation hatte in den nachfolgenden 2 Jahren mit Musikerwechseln zu kämpfen. Seit dem 1. Dezember 1996 konnten sie zwei reno-

mierte Profi Musiker, wie Rick Noorlander (38), (Gitarre, Vocal) und Daniel Ziegler (25), (Bass, Vocal) gewinnen. Diese beiden Musiker, können auf eine langjährige Musikerlaufbahn zurückblicken, was das musikalische Schaffen von The Rolling Blue Train stärkt. Seit November 1998 kann sich The Rolling Blue Train mit einem weiteren erfahrenen Profimusiker schmücken Roman Schmon (24), (Drum). Er ist gleichzeitig auch das jüngste Bandmitglied. Abgerundet wird die Band mit dem Amateur Heinz Grob (43), (Dobro, Pedal Steel), der als letzter zu der Band stiess.

Dank der unterschiedlichen, musikalischen Herkunft der Bandmitglieder ist The Rolling Blue Train in der Lage in verschiedenen Stilrichtungen zu spielen sei es nun Country, Modern Country, Bluegrass, Folk, Blues oder Country-Rock. Sie überzeugen Instrumental wie auch Vocal. Mit ihren Songvariationen, den mehrstimmigen Vokalpassagen und den quirligen Instrumentals können sie das Publikum überzeugen. The Rolling Blue Train's Musik ist - wie sie selber sagen - „eine eigene Note, welche sich von der breiten Masse der Schweizer Countryszene abhebt“.

Wir werden sicher noch von ihnen hören.

Jürg Wüthrich

Kontaktadresse: M. Schildknecht, Wiligraben 47  
5603 Stauf, Tel. 062 891 78 43

# *The Honky Tonk Pickers*

Freitag, 5. Dezember 1998 im Restaurant Acher, Bethlehem

---

Schon im Sommer notierte ich mir im Kalender die Honky Tonk Pickers. Aber heute am 5. Dezember hatte ich irgendwie keine Lust mehr hinzugehen. Woran es auch liegen mag, ob an der Adventszeit oder am Wissen, dass ich ohne Vorreservation im kleinen Restaurant Acher wohl sowieso nur einen sehr ungünstigen, wenn überhaupt einen Sitzplatz haben werde. Mein Entschluss stand fest, ich verzichte! Falsch, so entschied Martha! Sie benötigte keine grossen Überredungskünste, denn mit halbem Herzen war ich ja schon im „Acher“.

Es war ein schöner Abend der in mir romantische Gefühle und schöne Erinnerungen wach werden liess. Lag es daran, dass es diese Band geschafft hat, sich an eine alte und traditionelle Honky-Tonk-Mischung zu halten und sich kaum von der heutigen, immer rockiger werdenden Country-Musik beeinflussen lässt, oder daran, dass ich den Aufbau und Werdegang dieser Gruppe mit Interesse verfolgt habe? Was immer es auch sein mag, die Honky Tonk Pickers können sich sehen und hören lassen. Nehmen wir einmal den Lead-Sänger Juan Peduto, der als sehr guter Gitarrist sein Instrument voll im Griff hat und mit seiner voluminösen und warmen Stimme alle Fans in seinen Bann zieht, oder Bruno Schaller, der nicht nur mit seinem E-Bass in vollkommenem Einklang ist, sondern sich auch um die Harmonie in der Gruppe kümmert. Meine ganz persönliche Bewunderung gilt auch Andy Zahnd. Wer schon einmal ausprobiert hat auf einer Pedal Steel Guitar zu spielen, weiss wie schwer es ist, ihr die richtigen Töne und Schwingungen zu entlocken, ein Steeler hat wirklich alle Hände und Füsse voll zu tun und das klappt bei Andy so gut, dass es mir beim Ertönen dieses Instrumentes immer ganz warm ums Herz wird. Unverzeihlich, dass ich zugeben muss dem Schlagzeuger Marcel Habegger keine besondere Beachtung geschenkt zu haben, aber er kann ja nur gut sein, denn hätte er daneben gehauen und den Takt nicht gehalten, wäre er mir bestimmt aufgefallen. Um so mehr verliebte ich mich von neuem wieder einmal in das Gitarrenspiel von Danny Paladin! Techniken und Griffe kann man lernen, aber nicht jeder Gitarrist beherrscht das Eins-Sein mit seinem Instrument so gut wie Danny. Selbst mit dem Banjo beweist er, wie man mit Ausdauer und Übung einen perfekten und sauberen Stil erreichen kann.

Wie schon an mehreren Auftritten hatten die Honky Tonk Pickers auch diesmal einen Musiker zu Gast, den sympathischen Kanadier Jason Heistad mit seinem kaum vergleichbaren und perfekten Fiddel-Spiel. Nicht nur an diesem Abend unterstützt er die Band mit seinen gekonnten „Streicheleinheiten“, nein, er ist auch auf der erst vor kurzem produzierte CD „Honky Tonk Man“ zu hören. Jeder, der Musik mit Geschichte mag, sollte sich die CD der Honky Tonk Pickers kaufen!

Aus einigen ihrer Auftrittsdaten streiche ich mir schon heute den 15. Mai (Rest. Acher) und den 16./17. Juli (Rest. Campagna, Belp) im Kalender an, denn ich rechne mit einem schönen Openair-Sommer bei guter Musik!

Therese Lehmann



**Bruno und Juan**



**Jason und Marcel**

## **The Honky Tonk Pickers**



**Andy**



**Danny „Catman“**

# *The Redneck Mountain Band in Grindelwald*

Kongresshalle Grindelwald, 28. November 1998

*Es war wohl bis jetzt die unkommerziellste Band die ich je einmal gehört habe, trotz allem schien das Publikum seinen Spass zu haben. Leider habe ich die Band damals in Moosseedorf verpasst. Nun konnte ich das Versäumte nachholen.*

*Nachdem ich von Marcel Habegger die Biografie von The Redneck Mountain Band erhalten habe, wusste ich in ungefähr was auf mich zukam, als ich die Kongresshalle in Grindelwald betrat.*

*Es war bereits schon Mitternacht, als ich im Gletscherdorf eintraf. Zum Glück kannte ich mich mittlerweile so gut aus, dass ich nicht lange suchen musste, denn bereits zwei Donnerstag Nachmittage habe ich im „Town“ verbracht, da ich zur Zeit am Schreiben eines Buches über die CH-Country Musik Szene bin.*

*Die gute Stimmung liess darauf schliessen, dass die Musik den Leuten gefiel. Für mich war es zu Beginn schon etwas seltsam, war es nun eine Schwyzerörgeli-Formation oder eine Country Band? Schliesslich waren beide Arten von Instrumente darin vertreten. Man konnte die Musik nicht definieren und in irgendwelche Schubladen sortieren. Das Repertoire reichte von Volkstümlich über etwas Rock zu Country.*

*Die Redneck Mountain Band spielte den bekannten Instrumental-Titel „Duelling Banjos“ auf Gitarre und Schwyzerörgeli, es klang irgendwie fremd, aber wir sind ja immer offen für alles Neue! Vielleicht sollte man die fünf Jungs mal nach Nashville schicken, um dort die Plattenproduzenten und Manager mit ihrer Musik zu konfrontieren, vielleicht würde ein neuer Musikstil entwickelt. An Ideen fehlt es offenbar nicht.*

*An diesem Abend hatte die Redneck Mountain Band Verstärkung aus Kanada. Ein Freund von Marcel mit Namen Jason Haistad besorgte das Mischpult, war DJ und spielte zwischendurch die Fiddle. Aufgrund der Tatsache, dass sie noch nie zusammen gespielt hatten, klang es hervorragend.*

*Stefan Zeller und Aschi Balmer haben sich im April im Skilehrerhauptkurs kennengelernt und die anderen drei Bandmitglieder kamen dann im Dezember desselben Jahres dazu. Wer einmal Lust auf etwas aussergewöhnliches hat, ist bei der Redneck Mountain Band an der richtigen Adresse!*



Marcel Habegger

Keep It Country

Ursula Baumgartner

**The Redneck Mountain Band** *besteht aus:*

**Stefan Zeller**  
**Aschi Balmer**  
**Marcel Habegger**  
**Albert Boss**  
**Herrmann Kaufmann**

**Schwyzerörgeli/Vocals**  
**Gitarre/Vocals**  
**Drums**  
**Bass**  
**Schwyzerörgeli**



**Albert Boss**



**Marcel Habegger**



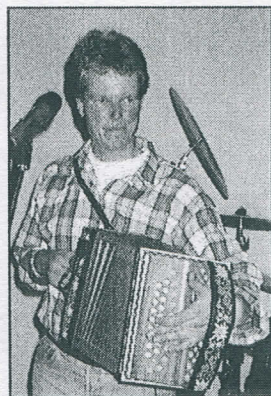
**Aschi Balmer**



**Gastmusiker aus  
Kanada: Jason  
Heistad**



**Herrmann Kaufmann**



**Stefan Zeller**

# Krüger Brothers & DRS 3 Team in Biel

21. November 1998, Ranch Orpund (Biel)

## Krüger Brothers und das DRS 3 Team auf der Ranch in Orpund

*Es war schon lange her, seit ich die Krüger Brothers zum letzten Mal gesehen habe; nun war es wieder soweit. Zusammen mit dem Country Special Team von DRS 3 hatten sie am 21.11.98 einen Auftritt im Lakeland (Seeland), genauer gesagt auf der Ranch in Biel.*



**Jens Krüger, Joel Landsberg und Uwe Krüger**

*Ich war vor allem auf das DRS 3 Team gespannt. Wer das wohl sein mag, wo man jeden Dienstag zwischen 21.00 Uhr und 23.00 Uhr anhören darf.*

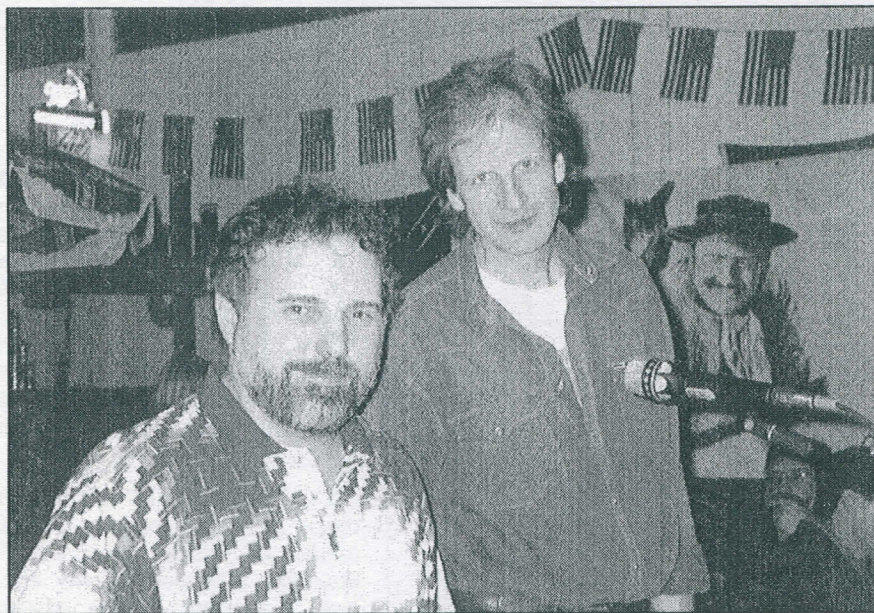
*Philippe Nicolet sagte gerade das Programm an als ich eintraf. Christoph Schwegler, der Moderator, erkrankte an einer Lungenentzündung und war somit nicht mit von der Partie.*

*Uwe und Jens Krüger zusammen mit Joel Landsberg waren gerade von einer Amerika-Tournee zurück gekommen und hatten nach langer Zeit wieder einmal einen Auftritt in der Schweiz. Ihr Repertoire war vielseitig, sogar der „Türkische Marsch“ hatten sie in ihrem Programm, auch wenn ich von mir nicht behaupten kann, das ich ein Fan von klassischer Musik bin, hat er mir sehr gut gefallen. Es klingt halt schon anders wenn der Marsch auf einem Banjo gespielt wird und nicht auf dem Klavier. Ansonsten boten sie ein interessantes Angebot an verschiedenen Musikstilen von Country, Bluegrass, Blues und Rock.*

*Um etwa 23.00 Uhr übernahmen nun Philippe Nicolet und Geri Stocker das Zepter. Diejenigen, die jeden Dienstag aufmerksam den Country Special hörten,*

*merkten bald einmal, dass da wohl die selben zwei hinter dem Mischpult sitzen. Die Musik war gut. Sie legten viele bekannte Songs auf, welche im Moment aktuell sind.*

*Leider fanden nicht gerade viele Leute den Weg auf die Ranch. An was dies lag wusste ich nicht, jedenfalls hätte es sich bestimmt gelohnt. Und die Krüger Brothers trifft man hier in der Umgebung auch nicht besonders häufig an.*



**Das DRS 3 Team Philippe Nicolet und Geri Stocker**

*Nun habe ich erfahren, wer das Country Special Team ist. Und freue mich auf die nächste Sendungen jeweils am Dienstag zwischen 21.00 Uhr und 23.00 Uhr. Hört doch mal hinein und ihr werdet eine Menge neues aus der Country Szene erfahren.*

*Listen To The Radio & Keep It Country  
Ursula Baumgartner*



**Country Special  
jeweils dienstags  
21.00 - 23.00 Uhr**

# Abschied von der Bühne

Daniela Mühleis & Band lösen sich auf

Nach zwanzig Jahren auf der Bühne gab Daniela Mühleis & Band am 29. Januar das letzte Konzert. Deshalb hier ein wohl letzter Bericht über sie. Der Country und Western Club Bern wünscht Daniela und ihrer Band alles Gute für die Zukunft.

Auszug aus der Pressemitteilung:

## Daniela, was ist der Grund für die Bandauflösung?

Nun, es gibt weder persönliche noch musikalische Differenzen innerhalb der Band. Die Gründe sind eine rein private Entscheidung meinerseits. Ich werde



Daniela Mühleis	Vocals
Dany Fülle	Lead-Guit.
Kalina Roth	Keyboards/Akkordeon
Imbi Egssmann	Bass
Yvo Zweifel	Pedal-Steel / Dobro
Wolfgang Wahl	Drums
Ernst Holenstein	Acc.-Guit. / Vocals

1999 44 und ich bin seit meinem 15. Altersjahr im Show-Business tätig. Mit meiner Band habe ich den Höhepunkt unserer Karriere und gleichzeitig das 20-jährige Bestehen erreicht. Mir scheint dies der passende Moment für eine Auflösung und eine Neuorientierung.

Der Hauptgrund ist aber sicher meine 4-jährige, indische Adoptivtochter. Die letzten 1 1/2 Jahre, in denen ich gleichzeitig Mutter, Hausfrau, Sekretärin meines Mannes, Sängerin und Managerin der Band war, waren sehr hektisch für mich. Deshalb freue ich mich jetzt besonders auf ein Leben „danach“ ohne Termine und Stress.

## Wolltest Du nicht lieber Deinen Sekretärinnen-Job aufgeben?

Nein. Denn in der heutigen Zeit bin ich auch als Frau froh, einen sicheren Job zu haben, den ich auch noch mit 60 ausüben kann. Zudem belastet mich mein Teilzeitberuf nebst meiner Mutter- und Hausfrauen-Rolle weitaus weniger als das hektische Show-Business und das zeitraubende Bandmanagement.

**Was beinhaltet denn ein Management so alles? Die meisten Leute haben ja keine Ahnung davon.**

Meine Aufgaben bestanden - in groben Zügen aufgelistet - aus den folgenden Punkten:

Biografien aufsetzen und nachführen, News und Presseinformationen aufsetzen und versenden, Konzertdaten nachtragen und monatlich verschicken, Verträge aushandeln und ausarbeiten, PA-Musik-Anlage bestellen und Verträge machen,

z. Teil Plakate selbst entwerfen, "Gut zum Druck" kontrollieren, Suisa-Angelegenheiten erledigen, Buchhaltung führen und Abrechnungen erstellen, Konzert-Repertoires zusammenstellen, tägliche Korrespondenz erledigen. Bus für Personen- und Musikanlage-Transport organisieren, Proben und Termine mit den Musikern koordinieren, Probelokal putzen, Fototermine organisieren, Autogrammkarten entwerfen, Interviews geben, Ausland-Tourneen: organisieren und Instrumentenliste für den Transport und Zoll aufsetzen.

CD-Produktionen: Sponsoren suchen, Budget erstellen, Offerten, Konzept ausarbeiten, Studioplan erstellen, CD-Taufe organisieren, Werbekampagne lancieren, Versand erledigen (1200 Karteiadressen), Presse- und Radio-Interviews geben, CD-Bestellungen erledigen, Rechnungen bezahlen, Buchhaltung führen.

In den bald 20 Jahren habe ich über 25 TV-Shows, mehr als ein Dutzend grosser Auslandsauftritte, eine Video-Clip Produktion auf Malta und total ziemlich genau Fr. 100'000.-- Sponsorgelder für Tonträger-Produktionen hereingeholt. So was kriegt man nicht umsonst. Dafür musste ich hart arbeiten.

Nebst all' diesen Jobs musste ich ja auch noch die Songs üben, Texte auswendig lernen, komponieren und texten.

### **Warum hast Du Dir für diese Arbeiten nicht einen Manager gesucht?**

Profimanager arbeiten nur mit Profimusikern zusammen. Meine Musiker haben gute Jobs, zum Teil sogar eine eigene Firma. Sowas gibt man, vor allem in unserem Alter nicht mehr auf für eine unsichere Show-Business Karriere. Zudem hätten wir fast täglich Auftritte machen müssen, damit 7 Musiker mit ihren Familien davon hätten leben können. Für mich als Mutter einer 4-jährigen Tochter würde dies sowieso nie zur Diskussion stehen.

Job, Ferien und auch private Verpflichtungen standen für meine Musiker im Vordergrund. Wir sahen uns immer als 'Band', nicht als Sängerin plus irgendwelche Musiker. Ein Profimanager hätte dafür kein Verständnis gezeigt, da diese Arbeitsweise für ihn nicht rentabel gewesen wäre.

In einer Zeit, wo man kaum noch Vereinsmitglieder findet, die freiwillig an einem Wochenende an einem internen Anlass unentgeltlich mitarbeiten, ist es kaum denkbar, jemanden zu finden, der diesen, zum Teil recht undankbaren Job 2 - 3 Jahre aus reiner Freude an der Sache macht.

Niemand würde für Daniela Mühleis soviel arbeiten wie ich für mich selbst. Nicht umsonst nehmen je länger je mehr auch international bekannte Künstler ihre Geschicke wieder selbst in die Hand.

### **Bist Du nun ab 1999 total „weg vom Fenster“ sieht man Dich nie mehr auf einer Bühne?**

„Sag' niemals nie“ heisst ein Sprichwort. Ich werde jetzt von mir aus sicher nicht neue Aufgaben im Show-Business suchen. Falls man von aussen an mich herantreten würde, würde ich es mir gut überlegen. Wenn überhaupt würde ich so was nur noch aus dem reinen "Lust-Prinzip" heraus machen. Ich werde jedoch weiterhin Songs komponieren und texten und diese anderen Interpreten zur Ver-

öffentlichung anbieten. Auch könnte ich mir vorstellen, zu einem späteren Zeitpunkt die Promotionarbeit für irgendwelche Künstler zu übernehmen.

In erster Linie werde ich aber nun mein Leben ausserhalb des Show-Business, einfach einmal unbelastet und als Konsumentin gemessen. Ich musste solange warten, bis ich endlich Mutter werden durfte, dass ich diesen Zustand nun ganz intensiv auskosten möchte. Zudem habe ich soviele andere Interessen, die ich wegen der Musik vernachlässigen musste.

**Wenn Du zurückdenkst, welches sind Deine positivsten, welches Deine negativsten Erinnerungen?**

Immer in sehr guter Erinnerung werden mir die Auftritte in Litauen, Albanien, der CSFR, Holland und Spanien bleiben. Ebenfalls ein spezielles Erlebnis war der Video-Dreh auf Malta. Einer der grössten Erfolge war sicher auch unsere Teilnahme am gigantischen Mirande-Festival in Südfrankreich. Während unserer 20-jährigen Karriere konnte ich 26 A-4-Ordner mit Presseartikeln füllen, die Fotoalben nicht dazugezählt. Positiv waren auch die Freundschaften zu Fans, zu anderen Musikern, die wir im Verlauf der Jahre geschlossen haben.

Die negativen Erfahrungen sucht man im Laufe der Zeit zu vergessen. Die Show-Business-Hektik, unvorhergesehene Änderungen, Enttäuschungen durch Absagen kennt wohl jeder Musiker. Den Erfolgsdruck spürte ich tagtäglich. Denn der Erfolg von gestern zählt heute nicht mehr. Niemand kann es sich im Show-Business leisten, auf den Lorbeeren auszuruhen. Nur wer 100%-igen Einsatz leistet kann sich heute noch halten. Viele Fans sehen nur den "Glitzer" dieser Scheinwelt, die TV-Auftritte, CD's und Auszeichnungen. Kaum jemand hätte uns dafür beneidet, dass wir z.B. um 03.00h morgens bei Schnee oder Regen, nach einer langen Fahrt von einem Auftritt, die PA-Anlage ins Probelokal verfrachten mussten. Aber auch das gehört zu den (weniger angenehmen) Nebenerscheinungen in diesem Geschäft wenn man nicht Dolly Parton oder Tanya Tucker heisst.

## **B I O G R A F I E (Mini-Portrait)**

Über 25 TV-Shows, Auftritte im Hallenstadion Zürich und am Openair St. Gallen, Teilnahme an unzähligen Country-Festivals in der Schweiz und im Ausland sind die Meilensteine der 20-jährigen Karriere von DM&B. Als erste und bisher einzige Country-Gruppe der Schweiz erhielten Daniela Mühleis & Band einen staatlichen Förderungsbeitrag: Die Stadt und der Kanton St. Gallen (sowie diverse Sponsoren) ermöglichten durch die grosse, finanzielle Unterstützung die Realisation der dritten LP "Far away". Ein weiterer Höhepunkt im Jubiläumsjahr 1989 war sicher die Einladung des tschechischen Kulturministeriums für ein Konzert in der CSSR, an dem die Gruppe mit riesigem Erfolg teilnahm.

1990 brachten Daniela Mühleis & Band ihre erste, vielbeachtete CD "Animals" auf den Markt. 1992 folgte eine weitere Einladung ans tschechische, Int. Porta-Country-Festival. Und 1993 wurde die CD "Better life" veröffentlicht, die nebst Liebesliedern, Balladen, Western Swing und Country-Rock auch 3 Titel enthält, die wiederum dem Tier- und Umweltschutz gewidmet sind. Im gleichen Jahr vertraten Daniela Mühleis & Band die Schweiz am Int. Visagino-Country-Festival in

Litauen (ex-UdSSR). Mitte April 94 flog die Gruppe für die Dreharbeiten zu ihrem 1. Country-Video-Clip nach Malta. Und am 27. April 94 fand das ausverkaufte Jubiläumskonzert statt: 15 Jahre Daniela Mühleis & Band!

1995 vertraten DM&B die Schweiz am internationalen Country-Festival Zevenbergen (NL) sowie am gigantischen Mirande-Festival in Südfrankreich (ca. 100'000 Zuschauer in 4 Tagen). Am 25. Nov. 95 nahmen sie am grössten TV- und Medien-Ereignis Albaniens, an der "Miss Albania Show 95" als musikalische Gäste teil.

1997 erschien die CD "Open minds", die von einer Fachexpertenjury von "Swiss Radio International" bewertet und mit dem Qualitätssignet "SRI Selection" ausgezeichnet wurde. Zudem wurde in den U.S.A eine Promotion-Compilation mit der Eigenkomposition "Fairytale" veröffentlicht. Dieser Song erreichte im Dezember 97 in den New York Independent Charts Platz 3. Dieses Resultat basierte auf den Reports von über 200 Country-Stationen. Der Song „Honky Tonk Baby“ wurde in den "Top 50 Country Music Radio Charts" der "European Country Music Association" plaziert und in der TV-Show "Record Row Review" von Entertainer Network Nashville vorgestellt. Die CD erhielt nicht nur in Europa, sondern auch in den U.S.A. und sogar in Japan sehr gutes Airplay. Im Juni trat die Gruppe in Spanien, im Juli am Festival Int. de la Côte d'Azur im Fussballstadion von Cagnes-sur-Mer in Frankreich auf. "America's Premier Country Music Cyberzine" zeichnete zudem die DMB-Homepage als beste Internet-Country Music-Homepage des Monats September 97 aus.

Anfangs 1998 wurde Daniela Mühleis von der ECMA (European Country Music Association) als einzige Schweizerin in der Sparte „European Female Vocalist“ nominiert.

Fragen und Antworten zur Auflösung von Daniela Mühleis & Band gestellt von Uschi Eberle (Präsidentin DMB-Fanclub) an Daniela.

Zusammengestellt von Monika Wüthrich



## Richards Sauerteig-Brötchen

„Eine Handvoll Rosinen machen diese Sauerteigbrötchen noch köstlicher und halten sie besser in Form.“

### Zutaten:

250 g Mehl  
1 Esslöffel Zucker  
1 Esslöffel Backpulver  
¼ Teelöffel Salz  
250 g Sauerteig = 2 Tassen  
2 – 3 Esslöffel Butter



### Zubereitung:

Mehl, Zucker, Backpulver und Salz in eine Schüssel geben und vermischen. Dann den Sauerteig dazugießen und alles zu einem Teig verkneten. Eine Springform von 24 cm Ø mit Fett ausstreichen. Aus dem Teig walnussgrosse Brötchen formen (in Mehl drehen, dann lassen sie sich später besser auseinander brechen) und rundum und nebeneinander in die Form setzen. 15 Minuten zugedeckt an warmer Stelle gehen lassen. Bei 200 Grad etwa 30 Minuten lang backen.

Für Euch ausprobiert von  
Monika Wüthrich

## OLD DOGS

Waylon Jennings, Mel Tillis, Bobby Bare, Jerry Reed

Atlantic 83156-2



**Garth Brooks Kontra OLD DOGS !**

Wer den Luxus hat, eine Sound around Anlage zuhause zu besitzen, der wird als erstens die hervorragende Qualität der Aufnahme positiv erwähnen. Man wähnt sich wirklich auf der Bühne neben Garth und auch die technischen Gags mit dem gemix von Studioaufnahme und die Umblendung ins Livegeschehen sind toll. Aber rechtfertigt das den vollen Preis für diese CD? Ich weiss es nicht, irgendwie bietet mir diese CD zuwenig. Eigentlich hat man all diese Songs schon und wegen nur drei neuen Liedern und einigen leicht abgeänderten Versionen braucht man das Geld auch

nicht auszugeben. Wie immer ist die Verkaufsstrategie hervorragend (sechs verschiedene Covers sind auf dem Markt) und so konnte man in der ersten Woche mal wieder alle Rekorde brechen. Diese CD ist also vorallem für Leute gedacht, die noch nichts von Garth zuhause haben oder für Sammler die sowieso schon alles haben und der Fan, naja, dem wird einfach das Geld aus dem Sack gezogen. Hier also mein Tip, schliesslich heisst diese Rubrik „Die hörenswerte CD“! Wie wär's mit OLD DOGS? Hey, das ist keine Beleidigung, sonder der Name dieser hervorragenden Live CD. Naja, so richtig live ist sie auch nicht. Man erinnert sich an eine alte Methode, die Lieder werden im Studio aufgenommen anschliessend wird ein Konzert organisiert und das ganze noch einmal durchgespielt, aber nur noch das Publikum aufgenommen. Einfach aber wirkungsvoll, denn so bekommt man ein ein Live-Album mit Studio Qualität. An wen erinnert das? Natürlich an Bobby Bare. Er war auch der Initiator dieses Projektes. Shel Silverstein der alle Songs für diese CD schrieb und natürlich seine vier Freunde (Mel Tillis – Waylon Jennings – Jerry Reed – Bobby Bare) genau kennt und so seine Lieder genau auf die betreffende Person schreiben konnte. Da wird gnadenlos abgerechnet mit dem Leben und der Arbeit, die man in den letzten 40 Jahren so gemacht hat, zum Beispiel „I Don't Do It No More“. Auf der anderen Seite sind die Boys natürlich immer noch lebensfroh und mit viel Ironie wird übers Sterben nachgedacht-„Still Gonna Die“. Fazit dieser CD: 37 Minuten hervorragende Unterhaltung mit witzigen und bissigen Texten von vier bestandenen Künstlern, deren Niveau erst noch erreicht werden muss. Der einzige Wermutstropfen ist, dass man nichts hört von Jerry's genialem Guitar-picking.

Erwin Zosso

# Die hörenswerte CD

## Hungry Again

Dolly Parton

DECCA DRND-70041



An Dolly Parton scheiden sich die Geister. Zugegeben, ihr aktuelles Album "Hungry Again" mag vielleicht nicht das Beste ihrer Laufbahn sein, aber es ist das beste, das sie seit langer Zeit herausbrachte, vorausgesetzt, man mag ihre traditionelle Seite. Die poppigen Arrangements und Experimente der letzten Alben fehlen.

Tatsächlich klingt die ganze Scheibe, als wäre sie Ende der 60er Jahre entstanden, als sie noch mit ihrem Förderer Porter Wagoner im Duett sang. Akustischer instrumentiert als der Vorgänger „Trea-

sures“, auf dem sie „bloss“ Coverversionen sang, stammen nun alle Songs aus eigener Feder. Selbst die Produktion blieb in der Familie, war doch ihr Cousin Richie Owens dafür zuständig, dessen Band „Shinola“ für den Background sorgt. Als Gäste sind einzig Rhonda und Darrin Vincent (Background Vocals) zu nennen.

Viele Leute sehen in Dolly Parton nur einen „Kurvenstar“, und wissen gar nicht, was für gute Lieder diese Frau schreiben kann. Auf "Hungry Again" sind die Texte besonders hervorzuheben, sind sie doch oftmals biographischen Inhalts.

So singt sie zum Beispiel im Lied „Blue Valley Songbird“:

*„ ... she buried herself in her music  
The one thing she did understand*

*And she sings like a bird and she writes like a poet  
Her voice has that high, lonesome sound  
She hurts, and her songs are the best way to show it  
So the blue Valley songbird keeps traveling around"*

Auch im Stück "Paradise Road" wird auf ihre Kindheit in ärmlichen Verhältnissen und ihren Werdegang zum „Superstar“ angespielt, verbunden mit der Botschaft, das Träume wahr werden können:

*„I grew up dirty and I grew up poor  
The wolf didn't even hang 'round our door  
Not a crumb to spare and the cupboard bare  
But I had the gift of imagination  
I could change my situation  
Anytime I chose I could always go  
Down paradise road“*

Auch die übrigen Themen kennt man aus früheren Werken Dollys: die Belange der Frauen werden, nicht ohne Augenzwinkern, in „Honky Tonk Songs“ thematisiert („Why don't more women sing honky tonk songs?“). Die Zeile „Honky tonk angels are just queens without thrones“ passt zu der Selbstironie, für die Dolly ja auch bekannt ist ( ...man werfe nur mal einen Blick in ihre Autobiographie).

Natürlich kommt auch die Religion zum Zug, doch bei „Shine on“ hat sie sich womöglich etwas bei der Melodie vergriffen. Zu sehr erinnert sie an „Amazing Grace“. Glücklicherweise ist dieses Stück ja „Volksgut“, so dass man wohl kaum eine Klage befürchten muss. „When Jesus Comes Calling For Me“ ist da eh das bessere Stück, auch was den Text angeht (Hank Williams hätte es nicht besser sagen können!) Die restlichen Lieder behandeln die Liebe, die ja auch nicht fehlen darf.“

Dolly Parton wollte mit diesem Album zurück zu ihren Wurzeln, sie hatte gar nicht im Sinn etwas „Neues“ auszuprobieren. So singt sie denn auch in der ersten Zeile von „I Still Lost You“:

*„Nothing new, nothing different, nothing better, nothing more  
Nothing else to give you I didn't give before“*

Tatsächlich, nichts Neues. Aber etwas, was wir lange vermisst haben. Danke, Dolly - für das „Album des Jahres“ 1998!



#### **WEITERE HÖRENSWERTE ALBEN DES JAHRES 1998:**

**Ramblin' Jack Elliott:** „Friends of Mine“ / „The Lynns“ (Debütalbum) / **LeAnn Rimes:** „Sittin' On Top Of The World“ / **Hank Shizzoe & Loose Gavel:** „Plenty Of Time“ / **Johnny Cash & Willie Nelson:** „VH-1 Storytellers“ / **Dale Watson & His Lone Stars:** „The Truckin' Sessions“ / **Don Williams:** „I Turn The Page“... etc.etc ... (siehe auch die Rubrik "Hörensweite CD" in den Clubheften des Jahres. 98.)

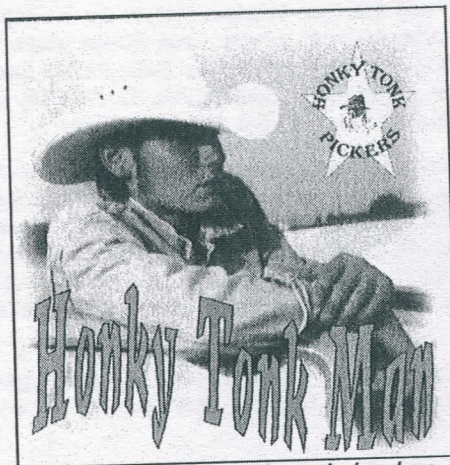
Alex Lüdi

# Die hörenswerte CD

## Honky Tonk Man

The Honky Tonk Pickers

AAC Records AAC 0698



Es freut mich immer wieder wenn eine Berner Country Band eine neue und diesmal sogar die erste CD veröffentlicht. Ganz besonders freut es mich, dass in dieser Country Band der ehemalige Präsident des Country und Western Club Bern, Andy Zahnd, mit der Pedal Steel Guitar mitwirkt.

Auf der CD „Honky Tonk Man“ stellen die Honky Tonk Pickers 13 Covers von bekannten Country Songs vor. Die eigenen Arrangements der Songs geben der CD eine spezielle Note.

Besonders hervorzuheben sind neben der schon erwähnten Pedal Steel auch die Mitwirkung vom Gastmusiker Jason Heistad, der die Gruppe mit Fiddle, Acc. Guitar und Vocal tatkräftig unterstützt.

Als Anspieltips gelten für mich neben dem Titelstück „Honky Tonk Man“, „Old Pair Of Shoes“ auf welchem die Fiddle und Steel Guitar besonders zur Geltung kommen, oder „Don't Send Me No Angel“ und „Above And Beyond“.

Auf der CD mitgewirkt haben:

Juan Peduto  
Danny Paladini  
Bruno Schaller  
Marcel Habegger  
Andy Zahnd  
Bill Phelps  
Jason Heistad

Lead Vocal, Guitar  
Lead Vocal, Guitar  
Bass  
Drums  
Pedal Steel Guitar, Lap Steel Guitar  
Pedal Steel Guitar, Piano, Acc. Guitar  
Fiddle, Piano, Acc. Guitar

Die CD kann über Tff/Fax 026 / 419 27 19 oder E-mail: [andyzahnd@bluewin.ch](mailto:andyzahnd@bluewin.ch) bezogen werden.

André Weibel



# Erinnerst Du Dich noch...

...wer vor 10 Jahren an der Spitze der Country Hitparade war ?

1  
9  
8  
9

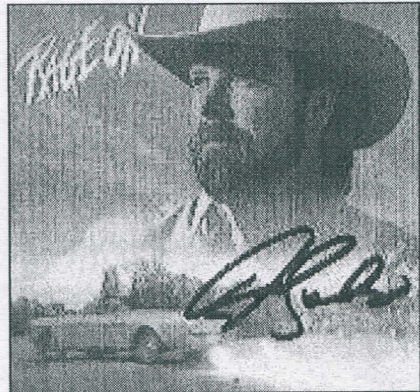
## Im Januar 1989

- |     |                                |                |
|-----|--------------------------------|----------------|
| 7.  | <i>Hold Me</i>                 | K.T. Oslin     |
| 14. | <i>Change Of Heart</i>         | The Judds      |
| 21. | <i>She's Crazy For Leaving</i> | Rodney Crowell |
| 28. | <i>Deeper Than The Holler</i>  | Randy Travis   |

## Im Februar 1989

- |     |                                    |                    |
|-----|------------------------------------|--------------------|
| 4.  | <i>What I'd Say</i>                | Earl Thomas Conley |
| 11. | <i>Song Of The South</i>           | Alabama            |
| 18. | <i>Big Wheels In The Moonlight</i> | Dan Seals          |
| 25. | <i>I Sang Dixie</i>                | Dwight Yoakam      |

Erwin Zosso



# Country & Western Termine

Februar - Mai 1999

## Februar

3. Adelboden	Company Time	Lohner Bar	21.30
5. Les-Monts-de-Corsier VD	Willie Niningering	Rest. l'Hautigny	20.00
5. Reichenburg SZ	Dusty Boots	Rest. Alter Raben	21.00
5. Zürich	John Brack & JB Band, Danni Leigh	Albisingüetli	19.00
5. Adelboden	Company Time	Lohner Bar	21.30
6. Adelboden	Company Time	Lohner Bar	21.30
6. Zürich	Rolf Raggenbass, Danni Leigh	Albisingüetli	19.00
6. Stoos SZ	Desert Rats	Schwyzter Bärghus	20.30
7. Zürich	Dusty Road	Albisingüetli	09.30
9. Zürich	Jeff Turner	Albisingüetli	19.30
10. Siebnen SZ	„Hot Country Jam '99" mit Tony Lewis & Special guest Miriam D	Little Joe's Saloon	20.00
10. Zürich	Suzanne Klee & Band	Albisingüetli	19.00
11. Altdorf	Leo Getz	Café Rest. Plätzli	
11. Zürich	Doris Ackermann & Britta T. mit Texas Radio	Albisingüetli	19.00
11. Willerzell SZ	Fasnachtsparty mit Desert Rats	Rest. Schlüssel	20.30
11. Lungern OW	Willie Niningering	Hotel Bahnhof	
12. Bern	Krüger Brothers	Mahogany Hall	20.30
12. Lungern OW	Willie Niningering	Hotel Bahnhof	
12. Zürich	Broken Spoke, Margo Rochelle	Albisingüetli	19.00
12. Walzenhausen	Country Night mit Desert Rats	Rest. Sonnenberg	20.30
13. Lungern OW	Willie Niningering	Hotel Bahnhof	
13. Siebnen SZ	Free Electric Band	Little Joe's Saloon	20.00
13. Zürich	Sunday Skiffers	Albisingüetli	19.00
13. Walzenhausen	Country Night mit Desert Rats	Rest. Sonnenberg	20.30
13. Klewenalp NW	Musik auf der Skipiste mit Dusty Boots	Schneebar	11.00
14. Klewenalp NW	Musik auf der Skipiste mit Dusty Boots	Schneebar	11.00
14. Zürich	Brunch mit Dallas	Albisingüetli	09.00
14. Davos GR	Country Concert mit Desert Rats	Rest. Clavadeleralp	12.00
14. Lungern OW	Willie Niningering	Hotel Bahnhof	
15. Altdorf	Leo Getz	Café Rest. Plätzli	20.00
16. Zürich	Paul Mc Bonvin, Hank Williams III	Albisingüetli	19.00
17. Zürich	Mark Middler, Hank Williams III	Albisingüetli	19.00
18. Zürich	Angy Burri & The Apaches	Albisingüetli	19.00
19. Scuol GR	Desert Rats	Dancing 3	22.00
19. Onex GE	Line Dance Party mit special guests Willy Wainwright & Friends	Salle Communale	20.00
19. Zürich	Country Sisters	Albisingüetli	19.00
20. Scuol GR	Desert Rats	Bergrest. Chamanna	12.00
20. Wohlen AG	1. Country- and Fitnessnight mit Howdy	Naluns	
20. Zürich	Tom Astor	Acropolis	
20. Siebnen SZ	Evolution Dance Night	Fitnesscenter	
21. Scuol GR	Desert Rats	Albisingüetli	19.00
21. Zürich	Brunch mit Country Stew	Little Joe's Saloon	20.00
23. Zürich	John Brack & JB Band	Bergrest. Chamanna	11.30
24. Zürich	Bluegrass Family, The Lonesome River Band	Naluns	
25. Zürich	Gold Rush, The Lonesome River Band	Albisingüetli	09.00
26. Berg TG	Mark Middler	Albisingüetli	19.00
26. Zufikon AG	Desert Rats	Rest. Bonanza	21.00
26. Zürich	George Hug and Steaks & Beans	Rest. Schlossberg	21.00
26. Bern	Generalversammlung des CWCB	Albisingüetli	19.00
26. Dietgen	„Thank You Tour 99" John Brack	Tea Room Calypso am Eigerplatz	20.00
		Rest. Rebstock	20.00

27. Dietgen	„Thank You Tour 99“ John Brack	Rest. Rebstock	20.00
27. Zürich	Rodeo Ranchers, Sally Rose Band	Albisgüetli	19.00
27. Stoos SZ	Howdy	Bergrest. Stoos	20.00
27. Bem-Bümpliz	Larry Thomas & Matt Wegner mit Anne-Kathrin Schmeihling	Trucker Bar II	20.00
27. Heimberg BE	Country Festival		
27. Siebnen SZ	Terry & The Hot Sox	Little Joe's Saloon	20.00
28. Lenzerheide	Desert Rats	Mittelstation	12.00
		Scharmoin, Rothorn	
28. Füllinsdorf	„Thank You Tour 99“ John Brack	Gasthaus Rössli	20.00
28. Zürich	Brunch mit Andy Martin & Band	Albisgüetli	09.00

## März

1. Füllinsdorf	„Thank You Tour 99“ John Brack	Gasthaus Rössli	20.00
2. Zürich	Marco Gottardi & Silver Dollar Band, The Krüger Brothers	Albisgüetli	19.00
3. Zürich	Straight Ahead, Dale Watson	Albisgüetli	19.00
4. Zürich	Tennessee Heartbreakers, Sarah Jori	Albisgüetli	19.00
5. Berg TG	Larry Thomas & Matt Wegner mit Anne-Kathrin Schmeihling	Country Restaurant Bonanza	21.00
5. Zürich	Mary Duff	Albisgüetli	19.00
5. Luzern	Jennifer Weatherly, Jill Morris, Country Sisters	Festhalle Allmend	19.00
6. Luzern	Dusty Boots, P.G. Rider & The Cosmic Cowboys, Truck Stop, Angy Burri & The Apaches	Festhalle Allmend	17.00
6. Jegenstorf BE	John Brack		
6. Luzern	Larry Thomas & Matt Wegner mit Anne-Kathrin Schmeihling	Rest. Simplon	20.30
6. Zürich	Mary Duff	Albisgüetli	19.00
7. Zürich	Brunch mit Nevada	Albisgüetli	09.00
7. Mertschachen	Acoustic Sunday Afternoon Concert on the Sheepfarm wirth Fabrizio Poggi & Chicken Mambo, Giampiero Colombo & Joe Schwach	Schaffarm Gütsch (Irene & Georg Schmid)	14.00
9. Zürich	Dusty Road, Pam Gadd	Albisgüetli	19.00
10. Zürich	Buddy Dee & The Ghostriders, Pam Gadd	Albisgüetli	19.00
10. Siebnen SZ	„Hot Country Jam '99“ mit Tony Lewis	Little Joe's Saloon	20.00
11. Zürich	Colorado	Albisgüetli	19.00
12. Altdorf UR	Dusty Boots	Havanna	22.00
12. Zürich	The Goods	Albisgüetli	19.00
12. Obersaxen GR	Desert Rats	Bergrestaurant Wali	11.30
12. Lenk BE	Willie Niningering	Andy's Pub	21.30
13. Lenk BE	Willie Niningering	Andy's Pub	21.30
13. Jenaz	George Hug and Steaks & Beans	Mehrweckhalle	22.00
13. Zürich	The Rubbemecks, Nashville Rebels	Albisgüetli	19.00
13. Obersaxen GR	Desert Rats	Bergrestaurant Wali	11.30
14. Zürich	Brunch mit Westwood	Albisgüetli	09.00
14. Obersaxen GR	Desert Rats	Bergrestaurant Wali	11.30
16. Zürich	Züri Texas, Flaco Jimenez	Albisgüetli	19.00
17. Münchwilen	Songabend mit Alex Kappeler, Tom Borchering und Matthias Linke	Aula	20.00
17. Zürich	Red Rock, Flaco Jimenez	Albisgüetli	19.00
18. Zürich	Rusty Nuggets	Albisgüetli	19.00
19. Zürich	Nico Brina & Thomas Fahrer, Victoria Shaw, The Seventy Seven Dancers	Albisgüetli	19.00
19. Grindelwald	Willie Niningering	Hotel Eiger, Gepsi Bar	21.00
20. Grindelwald	Willie Niningering	Hotel Eiger, Gepsi Bar	21.00
20. Riggisberg BE	DTV & TV Riggisberg, Bushalle AMERICAN DREAM, Leo Getz	Bushalle	20.30
20. Siebnen SZ	Roger & The Vour Windows	Little Joe's Saloon	20.00
20. Wohlen AG	1. Country- and Fitnessnight mit Howdy	Acropolis Fitness-center	20.00
21. Zürich	Brunch mit Suzanne Klee & Band	Albisgüetli	09.00
21. Murren BE	Desert Rats	Bergrest. Wintereggi	12.00

26. Emdtal	Rodeo Ranchers (Wohltätigkeitskonzert für Behinderte)	Stiftung Bad Heustrich	
26. Steinmaur ZH	Rolf Raggenbass	Rest. Steinbruch	20.00
26. Reichenburg	Doris Ackermann & Britta T.	Rest. Alter Raben	
26. Kägiswil	Company Time	Big Loop Saloon	20.30
26. Bern	One Fell Swoop	Mahogany Hall	20.30
27. Gommiswald SG	Country Night Tony Lewis & The Shooters with Special guest Susanne Orus		
27. Schwanden BE	Mark Middler	Go West Saloon	20.00
27. Bern-Bümpliz	The Memphis Limer	Trucker Bar II	20.00
27. Uster ZH	11. Züricher Oberländer Country Festival mit Desert Wind, Marco Gottardi & The Silver Dollar Band, Jill Morris, Cripple Creek	Reithalle	19.00
27. Stans NW	Rockabilly-Meeting mit The Lennerockers	Schwybogen	20.00
27. Oberurnen GL	George Hug and Steaks & Beans	Turnhalle	
27. Wöflinswil	Festival mit Company Time		20.30
28. Lenzerheide GR	Desert Rats	Mittelstation	12.00
		Scharmoin, Rothom	

## April

10. Luzern	The Rockin'Hillbillies	Rest. Simplon	20.30
14. Siebnen	„Hot Country Jam '99“ mit Tony Lewis & Special guest TBA	Little Joe's Saloon	
16. Palézieu-Gare	Willie Nininger (Duo)	Auberge de l'Union	17.00
16. Kloten	Country Festival mit Rolf Raggenbass & Country Heart Band, Country Ramblers	Eishalle	19.00
17. St. Gallen	Desert Rats	Rest. Melchiori	20.15
24. Ermatingen TG	Country Night mit Willie Nininger (Trio)	Rest. Schöntal	20.00
24. Luzern	The Lennerockers	Festzelt Mühleplatz	20.00
24. Bern-Bümpliz	Desert Rats	Trucker Bar II	20.00
30. Reichenburg SZ	Desert Rats	Rest. Alter Rabe	21.00
30. Worb BE	11. Country Festival	Festzelt	
30. Berg TG	Shawn & Elvis	Restaurant Bonanza	22.30

## Mai

1. Sisseln	Country Festival Sisseln mit The Lennerockers	Turnhalle	
1. Worb BE	11. Country Festival mit Texas Tomados, Marco Gottardi & The silver Dollar Band	Festzelt	
2. Worb BE	11. Country Festival	Festzelt	
7. Mühlethumen	Andy Martin & Band	„Alti Moschti“	22.00
8. Zug ZG	Desert Rats	Landsgemeindeplatz	12.00
		Festzelt	
8. Baar ZG	9. Zuger Country Night mit Larry Thomas & Stars'n Bars, Helt Oncale, Desert Rats, Swiss Desperados	Hans Waldmann-Halle	18.00
8. Zug ZG	Desert Rats	Landsgemeindeplatz	20.30
8. Wolfhausen ZH	3. Country Night mit Jennifer Weatherly, Marco Gottardi & The Silver Dollar Band, Tennessee Gamblers	Reithalle	19.30
9. Wolfhausen ZH	Brunch with life Country Music	Reithalle	
12. Siebnen	„Hot Country Jam '99“ mit Tony Lewis & Special guest TBA	Little Joe's Saloon	
13. Burgdorf	Berner Western Trophy SWRA	Reithalle	
15. Bethlehem BE	Honky Tonk Pickers	Rest. Acher	
21.- Locamo TI	American Music Festival Locamo		
23			
23. Bad Ischl (A)	16. Int. American Music Festival mit Tony Lewis & The Shooters		
29. Bern-Bümpliz	Company Time	Trucker Bar II	20.00

# Billboard

## Top Country Albums

Top 20 Positions / Issue Date: January 30, 1999

This week	Last week	Weeks on chart	Artist: Album	Peak Pos.
1	2	51	<b>Dixie Chicks:</b> Wide Open Spaces Monument 68195	1
2	3	63	<b>Shania Twain:</b> Come On Over Mercury 536003	1
3	1	9	<b>Garth Brooks:</b> Double Live Capitol 97424	1
4	5	39	<b>Faith Hill:</b> Faith Warner Bros 46790	2
5	4	35	<b>Soundtrack:</b> Hope Floats Capitol 93402	1
6	6	10	<b>Soundtrack:</b> Touched By An Angel: The Album 550 Music 68971	3
7	7	21	<b>Alabama:</b> For The Record: 41 Number One Hits RCA 67633	2
8	10	44	<b>Jo Dee Messina:</b> I'm Alright Curb 77904	6
9	8	85	<b>Tim McGraw:</b> Everywhere Curb 77886	1
10	11	13	<b>Toby Keith:</b> Greatest Hits Volume One Mercury 558962	5
11	13	73	<b>Martine McBride:</b> Evolution RCA 67516	4
12	12	20	<b>Alan Jackson:</b> High Mileage Arista Nashville 18864	1
13	9	9	<b>Soundtrack:</b> The Prince Of Egypt -- Nashville DreamWorks 50045	8
14	14	33	<b>Brooks &amp; Dunn:</b> If You See Her Arista Nashville 18865	4
15	15	25	<b>Diamond Rio:</b> Unbelievable Arista Nashville 18866	9
16	18	23	<b>The Wilkinsons:</b> Nothing But Love Giant 24699	16
17	16	70	<b>Brooks &amp; Dunn:</b> The Greatest Hits Collection Arista Nashville 18852	2
18	19	37	<b>LeAnn Rimes:</b> Sittin' On Top Of The World Curb 77901	2
19	20	12	<b>Sara Evans:</b> No Place That Far RCA 67653	19
20	22	60	<b>Garth Brooks:</b> Sevens Capitol 56599	1



1999

Achtung nicht  
vergessen !!

Freitag 26. Februar  
**Generalversammlung**  
im  
Restaurant Calypso  
Mühlenmattstrasse 62  
Bern

Tschüss  
wir sehen uns !!

